

Gruppe für Eltern von Babys und Kleinkindern bis 3 Jahre

Unter dem Titel „Eltern werden ist nicht schwer, Eltern sein dagegen sehr“ haben zwei Mitarbeiterinnen in der Zeit vom 14.11.06 bis 19.12.06 eine Gruppe für Eltern von Babys und Kleinkindern angeboten. Es fanden sechs Gruppentreffen statt. In der gleichen Zeit wurden die Kinder im ZEF betreut.

Die Gruppentreffen, jeweils am Vormittag, dienten dazu, sich mit anderen Eltern auszutauschen, alternative Verhaltensweisen im Umgang mit den Kindern kennen zu lernen und sich über Entwicklungsschritte der Kinder zu informieren.

Neun Mütter und zeitweise ein Vater haben an der Gruppe teilgenommen. Die sechs Termine wurden von den Mitarbeiterinnen vorstrukturiert, es gab jedoch genügend Raum für die TeilnehmerInnen, ihre Wünsche einzubringen. Zentrales Anliegen war es, die Sensibilität für das eigene Kind zu fördern.

Nach ausführlichen Theorieinputs der Mitarbeiterinnen wurden durch Rollenspiele, Arbeit in Kleingruppen, Diskussionen sowie Einsetzen eines Films die Themen Ein- und Durchschlafen, Stillen, Abstillen, Füttern, Regeln und Grenzen, Beruhigung und Selbstberuhigung, sowie Bindungsverhalten bearbeitet. Dadurch war es den TeilnehmerInnen möglich, ihre individuelle Problematik besser verstehen und einordnen zu können und eine Lösung zu finden. Besonders hilfreich war in diesem Zusammenhang, von den Erfahrungen der anderen Eltern zu profitieren.

Die Teilnehmerinnen fühlten sich nach Beendigung des Kurses sicherer im Umgang mit ihren Kindern, konnten auftretende Schwierigkeiten besser einordnen und Anregungen im Alltag umsetzen.

Zusätzlichen Anklang fand die Kinderbetreuung sowie die Möglichkeit, kleinere Kinder im Raum dabei zu haben. Einen hohen Stellenwert hatte der Austausch mit den anderen Eltern.

Die Erfahrungen mit diesem Kurs zeigen den großen Bedarf nach einem solchen Angebot, so dass im Jahr 2007 ein weiterer Kurs stattfinden soll.

Um dem starken Bedürfnis nach Austausch untereinander gerecht zu werden und die gewonnenen Erkenntnisse besser verankern zu können, sind mindestens acht Kurseinheiten geplant.